

Vorlage Nr. 1256 / 2022

**Postulat 491: Regelmässiger Austausch
zwischen Gemeinderat und
Landrätinnen/-räten**

Recht und Politik

25. Oktober 2022

Inhaltsübersicht

1.Ziel der Vorlage	3
2.Ausgangslage	3
3.Umfrage Gemeindefachverband	3
4.Massnahmen	4
5.Anträge des Gemeinderats an den Einwohnerrat.....	5

Nr. Vorlage 1256/2022

Betrifft:	Leistungsbereich	Recht und Politik
	Leistung/Querschnittsleistung	Text
Zuständigkeiten:	Ressort	Recht und Politik
	Mitglied des Gemeinderats	Melchior Buchs
	Geschäftsleitung	Thomas Sauter
	Leistungs- /Querschnittsverantwortung	Muriel Lavoine

1. Ziel der Vorlage

Mit dem Postulat Nr. 491 «Regelmässiger Austausch zwischen Gemeinderat und Landrätinnen und Landräten» vom 7. Februar 2022 bittet Herr Thierry Bloch den Gemeinderat, Massnahmen zu prüfen, wie die Mitglieder des Landrats aus Reinach (event. Wahlkreis Reinach) stärker für die Anliegen und Herausforderungen der Gemeindepolitik sensibilisiert werden können, so dass sie diese auf der Kantonsebene einbringen und vertreten können.

2. Ausgangslage

Ein grosser Teil der Aufgaben und Ausgaben der Gemeinden inkl. Reinach werden durch die kantonale Exekutive (Regierungsrat) und Legislative (Landrat) beschlossen und den Gemeinden auferlegt, insbesondere in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Bildung und dem Finanzausgleich. Das hat dazu geführt, dass Reinach nur noch über etwa 20-25% der Gesamtausgaben bestimmen kann. Ein offizieller Dialog zwischen Gemeinderat und den Landrätinnen und Landräten von Reinach resp. dem Wahlkreis Reinach hat bisher nur selten stattgefunden.

Aktuell gewählte Mitglieder Landrat Kreis Reinach

Mitglied Landrat	Gemeinde Kreis Reinach	Partei
Béatrix von Sury d'Aspremont	Reinach	Die Mitte (vormals CVP)
Jacqueline Bader Rüedi	Reinach	FDP
Rolf Blatter	Pfeffingen	FDP
Christina Wicker-Hägeli	Reinach	glp
Katrin Joos Reimer	Reinach	Grüne
Marco Agostini	Aesch	Grüne
Jan Kirchmayr	Aesch	SP
Bianca Maag-Streit	Reinach	SP
Martin Karrer	Pfeffingen	SVP
Caroline Mall	Reinach	SVP

3. Umfrage Gemeindefachverband Basel-Landschaft

Der Gemeindefachverband Basel-Landschaft hat zu diesem Thema im September 2022 eine Umfrage bei den Gemeinden durchgeführt. Rund die Hälfte der Baselbieter Gemeinden haben geantwortet. Zusammengefasst kann folgendes Resultat der Umfrage festgehalten werden:

Massnahme	Gemeinde*
Einladung Mitglieder des Landrats an GR-Sitzung 1-2 Mal pro Jahr	Itingen, Laufen, Wenslingen, Ziefen

Pragmatische Lösung mit zufälligem / punktuelltem Einbezug (GR-Mitglied, GR-Sitzung, lokale Organisationen, Veranstaltungen)	Allschwil, Anwil, Arlesheim, Bennwil, Birsfelden, Buckten, Füllinsdorf, Grellingen, Känerkinder, Liestal, Lupsingen, Niederdorf, Oltingen, Pratteln, Ramllinsburg, Reigoldswil, Roggenburg, Schönenbuch, Therwil
Landrätinnen und Landräte sind Mitglieder in Kommissionen der Gemeinde	Lausen
Versand Vernehmlassungen an Mitglieder des Landrats	Binningen, Bretzwil, Lampenberg
Treffen am Laufentalertag (GR, VL, Mitglieder Landrat Laufental, 1 RR) bzw. Anlässe des Vereins Region Laufental, Verein Region Oberbaselbiet (GP), Region Liestal Frenkentaler plus, Region Leimental Plus	Binningen, Bretzwil, Diepflingen, Duggingen, Wahlen, Wittinsburg
Einladung Landrätinnen und Landräte zu einem Treffen der Gemeindepräsidenten in der Region	Brislach, Gelterkinder, Kilchberg, Maisprach, Rünenberg, Zeglingen, Zunzgen
Einladung Mitglieder des Landrats an Mitgliederversammlung Verein Birsstadt	Gemeinden Birsstadt
Keine aktive Kontaktaufnahme	Bubendorf

* Es werden nur Gemeinden aufgezählt, die an der GFV-Umfrage teilgenommen haben.

Die Gemeinde Pfeffingen hat mit der Geschäftsführerin des Vereins Birsstadt Gelgia Herzog Rücksprache genommen und ihr vorgeschlagen, die Idee eines Austauschgefässes zwischen den Birsstadt-Gemeinden und den Mitgliedern des Landrats in den Vorstand des Vereins Birsstadt einzubringen. Der Verein Birsstadt lädt aktuell alle Mitglieder des Landrats der Region Birsstadt jeweils zu den Mitgliederversammlungen ein.

4. Massnahmen

Die Gemeinde Reinach nimmt bereits im Rahmen der Möglichkeiten Einfluss auf Entscheidungen des Regierungsrates bzw. des Landrates. Béatrix von Sury d'Aspremont ist Gemeinderätin und Mitglied des Landrates. Sie berichtet dem Gemeinderat über für Reinach interessante Landratsgeschäfte in den Gemeinderatssitzungen und kann Anliegen der Gemeinde Reinach im Landrat vertreten.

Die Interessen der Gemeinde Reinach werden auch mittels Stellungnahmen zu kantonalen Erlassen gewahrt. Zudem engagieren sich die Mitarbeitenden der Gemeinde Reinach in den Arbeitsgruppen des VBLG bei der Erarbeitung der kantonalen Erlasse.

Der Kontakt zwischen dem Gemeinderat und den Mitgliedern des Landrates soll mit dem Ziel, die Interessen der Gemeinde Reinach bestmöglich zu vertreten, intensiviert werden. Wichtig dabei ist, dass die Kontaktaufnahme mit den Mitgliedern des Landrates im Auftrag des Gemeinderates erfolgt und so sichergestellt wird, dass die Ziele des Gemeinderates vertreten werden.

Folgende Massnahmen sollen getroffen werden:

1. Kontaktpflege einmal jährlich mit dem Ziel des gegenseitigen Kennenlernens und Informationsaustausches über aktuelle und zukünftige Themen (GR, GL und Mitglieder Landrat im Wahlkreis)
2. Versand ausgewählter Vernehmlassungen an Mitglieder Landrat im Wahlkreis
3. Der Gemeinderat unterstützt den Vorschlag der Gemeinde Pfeffingen, die Idee eines Austauschgefässes zwischen den Birsstadt-Gemeinden und den Mitgliedern des Landrats in den Vorstand des Vereins Birsstadt einzubringen.

5. Anträge des Gemeinderats an den Einwohnerrat

Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat folgende Anträge zur Beschlussfassung:

- ://:
1. Der Einwohnerrat nimmt den Bericht zum Postulat 491 «Regelmässiger Austausch zwischen Gemeinderat und Landrätinnen/-räten» und die darin vom Gemeinderat vorgesehenen Massnahmen zur Kenntnis.
 2. Er schreibt das Postulat Nr. 491, überwiesen an der 490. ER-Sitzung vom 4. April 2022, ab.

Gemeinderat Reinach



Melchior Buchs
Gemeindepräsident



Thomas Sauter
Geschäftsleiter